

## Folge 10 - Björn Högsdal

Begeistern – das kann Literatur und Björn Högsdal weiß das. Als Veranstalter, Workshopleiter und Autor hantiert der studierte Literatur- und Medienwissenschaftler mit Sprache. Sein Steckenpferd ist der Poetry Slam. Den hat er mitgestaltet als er noch in seinen Anfängen war, „groß gezogen“ und schließlich im ganzen Land verbreitet. Geslammt wird auf Sylt und in Pinneberg und von Flensburg bis Lübeck – flächendeckend, wortgewaltig und Bühnentauglich. Auf Hoch- und Plattdeutsch. „Dieses vermeintlich urbane Format funktioniert wahnsinnig gut auf dem Land und auch beim norddeutschen Publikum.“ Inzwischen reist Björn Högsdal mit seinen Ideen und Formaten nicht nur quer durch Schleswig-Holstein, sondern bis in die Türkei, nach Frankreich, Polen und Dänemark. Dort, wo er unterwegs ist, begeistert er Menschen jeden Alters für Sprache und Poesie. Mehr noch: Er animiert sie zum Mitmachen, gibt ihnen eine Bühne und lässt sie selbst zu Kulturakteuren werden. Das beste Beispiel dafür sind seine Zöglinge Moritz Neumeier und Jasper Diedrichsen alias „Team & Struppi“. Als Künstlerduo wurden sie mehrfach ausgezeichnet und gewannen 2013 den Deutschen Kleinkunstpreis.

2002 gründeten Björn Högsdal und Patrick Kruse die Veranstaltungs- und Künstleragentur assemble ART. Der gemeinsame Traum war es, Wissenschaft, Kunst und Unternehmertum zu vereinen. „Wir wollten Wissenschaftler und zugleich Künstler sein und damit unser Geld verdienen. Patrick verscrieb sich dann doch ganz und gar der Wissenschaft und ich mich der Kunst.“ Heute ist assemble ART der größte Veranstalter von Poetry Slams und spokenword-Events in Schleswig-Holstein. Björn Högsdal verortet und moderiert das Format gleichermaßen auf Galas, Festivals und in schrabbeligen Clubs. Seit 2005 nimmt Schleswig-Holstein an den deutschsprachigen Slam-Meisterschaften teil, seit 2010 gibt es die landeseigene Meisterschaft und 2013 holte assemble ART sogar die deutschsprachige U20 Poetry Slam-Meisterschaft in die Landeshauptstadt – ein Großprojekt. Die Nachwuchstalente entdeckt und fördert Björn Högsdal in seinen Workshops. Auch hier begeistert er ganz unterschiedliche Zielgruppen wie z.B. Schüler, Senioren, Politiker, Lehrer.

„Durch das kreative Schreiben werden im Kopf Perspektiven gewechselt. Es ist großartig, wenn Menschen ihre Stimme finden und ihre Sprache, wenn stille Wasser laut werden oder menschliche Wirbelstürme ruhig und konzentriert. Man kann aus jedem Menschen etwas rausholen, was er selbst nicht erwartet.“

Um Kreativität und Perspektivwechsel ging es auch im Rahmen seiner ersten künstlerischen Intervention, die er mit „Unternehmen! KulturWirtschaft“ beim Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holstein e.V. realisierte. Neben all diesen Tätigkeiten ist Björn Högsdal preisgekrönter Poet und aktiver Autor. Er publiziert in Satire- und Literatur-Zeitschriften, Lehrpublikationen und diversen Anthologien und ist zudem Herausgeber mehrerer Bücher. Etwas zum Schreiben hat er immer dabei. „Ich schreibe darüber, worüber ich gedanklich in der Welt stolpere. Über die Absurdität des Alltäglichen und die Alltäglichkeit des Absurden, gerne mit einer Portion schwarzem Humor.“

Björn Högsdal, verheiratet, zwei Kinder, Halbnorweger, geboren in Köln und aufgewachsen am Bodensee. Im Norden hat der „zugezogene Lokalpatriot“ seine Heimat gefunden.

[www.assembleart.com](http://www.assembleart.com)

[www.bjoernhoegsdal.de](http://www.bjoernhoegsdal.de)

Text: Birthe Dierks

Illustrationen: Tim Eckhorst

Der Poetry Slam erhebt nicht den Anspruch Kunst zu sein. Poetry Slam ist kein Genre, sondern ein Ort für Sprache, ein Ort zum Probieren und Wachsen. Dabei reicht das Spektrum von Quatsch und Kalavern über das Spiel mit Sprache bis hin zu Hochkultur. Poetry Slam will nicht die neue Poesie sein, aber es kommt vor.